



## Niederschrift öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Holthusen

(vorbehaltlich der Genehmigung, Ergänzung bzw. Korrektur in der nächsten Sitzung)

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 10.04.2001
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	22:00 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Sitzungsraum Gemeindehaus

---

### Anwesend sind:

Frau Kerstin Andragk  
Frau Christel Deichmann  
Herr Harald Groth  
Herr Günther Jessel  
Frau Bärbel Petznick  
Herr Hans-Jürgen Porath  
Herr Hans-Jürgen Witt

### Entschuldigt fehlen:

Herr Kurt Hahn	unentschuldigt
Herr Dieter Krafft	entschuldigt

### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
- 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift 27.02.2001
- 3 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 4 Informationen der Bürgermeisterin
- 5 Bodenordnungsverfahren Holthusen - Überplanmäßige Ausgabe  
Vorlage: 2001/HOL/044
- 6 Flächennutzungsplan der Gemeinde Pampow, 2. Änderung Beteiligung der  
Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB  
Vorlage: 2001/HOL/046
- 7 Änderung der Hundesteuersatzung Holthusen  
Vorlage: 2001/HOL/047
- 8 Rechnung Fa. GALA - Bau Klemt  
Vorlage: 2001/HOL/048
- 9 Beschaffung Kommunaltechnik  
Vorlage: 2001/HOL/049
- 10 Bericht des Bauausschusses zum Wegekonzept für die Gemeinde Holthusen
- 11 Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen
- 12 Sonstiges

## **Protokoll:**

### Öffentlicher Teil

#### zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung**

Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt mit 7 von 9 Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit fest.  
Die Tagesordnung wird um den TOP 12 erweitert, und wie in diesem Protokoll angeführt bestätigt .

#### zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift 27.02.2001**

Die Sitzungsniederschrift vom 27.02.2001 wird einstimmig bestätigt.

#### zu 3 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**

\* Anfrage > Warum halten die in Richtung Hamburg fahrenden Züge nicht am Bahnhof in Holthusen ?

> Haupt- und Ordnungsamt bitte nocheinmal prüfen <

\* Bahnhofstraße in Holthusen in Richtung Pampow ist nicht ausgeschildert > viele Versorgungsfahrzeuge , Rettungsdienst u.a. verfahren sich .

> Haupt - und Ordnungsamt bitte noch einmal prüfen ob Beschilderung eindeutig und ausreichend .

\* Kreuzung Neu-Pampow nach Buchholz > Linksabbieger keine bzw. sehr schlechte Einsicht > Hecke versperrt die Sicht > Aufstellung eines Spiegel wäre eventuell angebracht <

> Haupt- und Ordnungsamt bitte prüfen lassen, sowie Kostenermittlung .

\* Anfragen zum Garagenkomplex Buchholz

> Strom wurde abgeklemmt > wann können wir wieder mit Stromanschluß rechnen .

> lt. Bürgermeisterin sollte sich das Hauptamt darum bereits kümmern und sollte schon erledigt sein .

> Dachrinnen an den Restgaragen wurden ebenfalls entfernt .

> Die Bürgermeisterin wird dieses mit dem Hauptamt versuchen zu klären - warum wurden die Dachrinnen durch die ABM - Kräfte abgebaut ?

#### zu 4 **Informationen der Bürgermeisterin**

\* Abwasserentsorgung Buchholz

- > Die Bürgermeisterin erläutert Schreiben der unteren Wasserbehörde zur Lösung der Abwasserentsorgung Buchholz.  
Zweckverband wird nicht gegen den Willen der Gemeinde entscheiden.
- > Die Bürgermeisterin wird die gesamte Abwasserproblematik mit dem Zweckverband Schweriner Umland besprechen .

\* Am 24.04.2001, 18.00 Uhr in Holthusen , findet die nächste Beratung zum Flurneuordnungsverfahren statt .

\* Scheckliste "Kommunale Märkte " vom Haupt- und Ordnungsamt erhalten und dem Sozialausschuß übergeben .

zu 5

### **Bodenordnungsverfahren Holthusen - Überplanmäßige Ausgabe** **Vorlage: 2001/HOL/044**

#### **Beschluß:**

#### **Sach- und Rechtslage:**

Erst mit Schreiben vom 01. Februar 2001 (siehe Anlage) ist die Gemeinde informiert worden, dass im Rahmen des Bodenordnungsverfahrens Holthusen in diesem Jahr Ausgleichsmaßnahmen durchgeführt werden sollen.

Die Pflanzung und Pflege soll durch die AGRAR-Gemeinschaft Holthusen durchgeführt werden. Es handelt sich um drei Heckenpflanzungen mit insgesamt 1.500 m Länge sowie Einzelgehölzpflanzungen.

Die Gesamtkosten betragen 40.000,00 DM. Sie setzen sich aus den Material- und Pflegekosten zusammen.

Der Eigenleistungsanteil der Gemeinde Holthusen würde 4.000,00 DM betragen.

Da im Haushalt 2001 in der HH-Stelle 3.6100.9500 nur ein Haushaltsansatz für solche Maßnahmen von 500,00 DM geplant ist, so handelt es sich bei den verbleibende 3.500,00 DM um eine überplanmäßige Ausgabe.

Überplanmäßige Ausgaben sind gemäß § 52 KV M-V nur dann zulässig, wenn sie unvorhergesehen, unabweisbar und die Deckung gewährleistet ist.

Die Erfüllung dieser Voraussetzungen wird im vorliegenden Fall als gegeben angenommen.

Die Deckung wird vorläufig aus Mitteln der Allgemeinen Rücklage gewährleistet.

#### **Beschlußvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Holthusen stimmt der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 3.500,00 DM gemäß der Sachdarstellung zu.

#### **Bemerkungen**

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten beschlussbegründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### **Abstimmungsergebnis**

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder: 9

Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	7
Davon stimmberechtigt:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 6

**Flächennutzungsplan der Gemeinde Pampow, 2. Änderung Beteiligung der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB  
Vorlage: 2001/HOL/046**

**Beschluß:**  
**Sach- und Rechtslage:**

Die Gemeinde Pampow hat am 29. November 2000 beschlossen den am 16. Juni 1998 in Kraft getretenen Flächennutzungsplan zu ändern. Die Begründung dazu und die Änderungsabsichten sind aus dem Beschluß beiliegenden Schreiben des Bürgermeisters von Pampow vom 22. Februar 2001 zu ersehen.

Die Gemeinde kommt damit ihrer Pflicht nach zum einen geänderte B-Pläne in den F-Plan zu übertragen, zum anderen Flächen für Gewerbe und Wohnungsbau vorzuhalten.

**Beschlußvorschlag:**

Die Gemeindevertretung hat weder Anregungen oder Hinweise, sie stimmt der 2. Änderung des F-Planes der Gemeinde Pampow zu.

**Bemerkungen**

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten beschlussbegründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**Abstimmungsergebnis**

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	7
Davon stimmberechtigt:	7
Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	3
Stimmenenthaltungen:	1
Ungültige Stimmen:	0

zu 7

**Änderung der Hundesteuersatzung Holthusen  
Vorlage: 2001/HOL/047**

**Beschluß:**  
**Sach- und Rechtslage:**

Die von der Gemeindevertretung Holthusen am 13. Dezember 1999 beschlossene Hundesteuersatzung muß im § 1 (Steuergegenstand) geändert werden, weil die als gefährlich festgesetzten Hunde nicht mit der Hundehalterverordnung des Landes

Mecklenburg-Vorpommern vom 4. Juli 2000 übereinstimmen.

Die erhöhte Steuer für gefährliche Hunde kann für einige in der Hundesteuersatzung genannte Rassen nicht erhoben werden.

**Beschlußvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Holthusen beschließt die 1. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Holthusen.  
(Textteil: siehe Anlage)

**Bemerkungen**

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten beschlussbegründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**Abstimmungsergebnis**

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	7
Davon stimmberechtigt:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 8

**Rechnung Fa. GALA - Bau Klemt**  
**Vorlage: 2001/HOL/048**

**Beschluß:**

**Sach- und Rechtslage:**

> siehe Anlage 1 <

> siehe Anlage 2 <

**Beschlußvorschlag:**

**a)**

Die Gemeindevertretung beschließt die Begleichung der Rechnung der Fa. GALA - Bau Klemt in Höhe von 9.048,- DM .  
Die Buchung soll auf Haushaltsstelle 4640.5000 für die Summe Kita 2035,80 DM und Baumpflege Friedhof aus 6300.5100 erfolgen.  
Für die Summe Brutto 2000,00 DM beabsichtigt die Gemeinde folgende Maßnahme zu realisieren .

**Beschlußvorschlag a )**

## **wird nicht beschlossen**

**b)**

Die Gemeindevertretung beschließt die Begleichung der Rechnung in Höhe des niedrigsten Angebotes.

6264,00 DM werden an die Fa. GALA - Bau Klemt überwiesen .

Damit ist der Vorgang mit der Gemeinde Holthusen abgeschlossen .

### **Bemerkungen**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

### **Abstimmungsergebnis zu Beschlußvorschlag b)**

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	7
Davon stimmberechtigt:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 9

### **Beschaffung Kommunaltechnik**

**Vorlage: 2001/HOL/049**

#### **Beschluß:**

#### **Sach- und Rechtslage:**

Durch das Amt wurde Kommunaltechnik für die Gemeinde ausgeschrieben.

Anlage : Synopse  
Angebotsbewertung

#### **Beschlußvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Holthusen beschließt die Beschaffung

von Kommunaltechnik

lt. Ausschreibung für 61.732,00 DM

Taktor John Deere 4300 lt. Ausschreibung (Angebot der Fa. Diether)  
mit Schlägelmäher, Schneeräumschild und Dreiseitenkipper

**ohne Kehrmachine**

#### **Bemerkungen**

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten beschlussbegründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

### **Abstimmungsergebnis**

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder: 9

Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	7
Davon stimmberechtigt:	7
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	1
Stimmenenthaltungen:	1
Ungültige Stimmen:	0

zu 10 **Bericht des Bauausschusses zum Wegekonzept für die Gemeinde Holthusen**

Herr Witt gibt Erläuterungen zum erarbeiteten Wegekonzept der Gemeinde Holthusen .  
 Der Bauausschuß hat sich eingehend damit befaßt .  
 Das genaue Wegekonzept wurde in einer Karte eingezeichnet.  
 Ein Radwegekonzept liegt auch vor.  
 Beides wird in der Beratung am 24.04.2001 noch einmal vorgestellt werden .

zu 11 **Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen**

> Bauanträge liegen nicht vor. <

zu 12 **Sonstiges**

\* Frau Petznick informiert über den geplanten Ablauf des Dorffestes gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr am 19. Mai 2001

> FF wird einen Tag der offenen Tür durchführen  
 (Besichtigung der Feuerwehrtechnik möglich )

> 14.00 bis 16.00 Uhr Kaffee und Kuchen /sowie kulturelle Einlagen  
 verantw.: Sozialausschuß

> 18.00 bis 20.00 Uhr Grillabend  
 verantw.:FreiwilligeFeuerwehr

> ab 20.00 Uhr Tanzveranstaltung  
 verantw.: Sozialausschuß

---

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer